

Anton Salzbrunn *DIE LINKE.* Bundestagskandidat Wahlkreis Erlangen

*64 Jahre, verheiratet mit einer Künstler, eine Tochter, wohnt in Erlangen, Eltern: Arbeiter/Angestellte
Beruf: Gewerkschaftsangestellter (Vorsitzender GEW Bayern), Lehrkraft Erwachsenenbildung, Dipl.
Betriebswirt;*

*Politik: Stadtrat erlanger linke, Sprecher DIE LINKE. ER/ERH, Vorsitzender der Bildungsgewerkschaft
GEW in Bayern;*

Warum trete ich ausgerechnet für DIE LINKE. an?

*Warum nicht? Es gibt keine Alternative! Das was sich so nennt ist keine! Schließlich steht DIE LINKE,
wie keine andere Partei für soziale Gerechtigkeit, Bildungs- und Chancengerechtigkeit, für mehr
Demokratie, für Solidarität statt Ausländerfeindlichkeit und Spaltung! DIE LINKE. steht für Frieden,
gegen Krieg und Kriegsbeteiligung!*

Steuerpolitik: *für eine gerechte Steuerpolitik, die untere und mittlere Einkommen entlastet und hohen
Einkommen (Reiche und Superreiche) belastet, sozial Ausrichtung der MWSt. z. B. keine od. zumindest
geringere Steuersätze bei notwendigen und typischen Produkten für Kinder (z. B. Windeln,
Kinderschuhe und –bekleidung)*

Sozialpolitik: *für eine ausreichende sanktionsfreie Mindestsicherung statt Hartz IV, Bekämpfung der
Kinderarmut, einen Mindestlohn von 12 €, Erhöhung des Wohngeldes;*

Rentenpolitik: *für armutssichere Renten von mind. 1050 €, Rückkehr zur alten Rentenformel,
Erhöhung der Renten zunächst auf mind. 53 %, später auf Pensionsniveau;*

Gute Arbeit: *Eindämmung des Befristungsunwesens, drastische Reduzierung der Leiharbeit,
Eindämmung des Missbrauchs von Werkverträgen, Abschaffung der Scheinselbstständigkeit (z. B. in
der Erwachsenenbildung), Stärkung der Tarifbindung (z. B. durch Vereinfachung der
Allgemeinbindlichkeitserklärung von Tarifverträgen, Tariftreue bei Vergabe öffentl. Aufträge*

Mehr Demokratie: *Volksentscheide auch auf Bundesebene bei wichtigen Themen wie z. B. bei TTIP,
CETA usw., Stärkung der Rechte von Betriebs- und Personalräten (z. B. Betriebsräte in allen Betrieben
ab 5 Beschäftigte);*

Krieg und Frieden: *Einsatz für Frieden statt militärische Interventionen, gegen Kriegseinsätze der
Bundeswehr, zunächst Stop Rüstungsexporte in Krisenregionen & Diktaturen, später schrittweise aller
Rüstungsexporte bei Förderung des Umbaus, Beseitigung der Fluchtursachen statt Abschottung;*

Bildung: *mehr Geld in Bildung, kostenfreie Bildung für alle, Abschaffung der Gebühren von der Kita bis
zur Uni, Verbesserung der BAföG-Sätze (Anpassung der Höchstsätze an die Lebenswirklichkeit und
Verdoppelung der Elternfreibeträge, Abschaffung des Darlehensanteils) mit dem Ziel eines
Elternunabhängigen BAföG, Ausbau der Schulen und Universitäten, Mehr Angebote von gebundenen
Ganztagsschulen, kleinere Gruppen in Kitas und kleinere Klassen in den Schulen, Schluss mit
überfüllten Hörsälen an den Unis, Erwachsenenbildung für alle (z. B. durch Bildungsurlaub.*

Umweltschutz: *Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen, soziale Gestaltung des ökologischen
Umbaus z. B. bezahlbare Energie, Erhalt von Naturschutzgebieten, Ausbau des ÖPNV und sozial
verträgliche Fahrpreise, kein Wachstum um jeden Preis;*

... und zu guter letzt:

DIE LINKE ist und macht sich nicht abhängig von Großspenden aus Industrie, Handel, Banken und von Versicherungskonzernen. DIE LINKE wird unterstützt von vielen Menschen und ihren Mitgliedern. Sie ist die Partei der sogenannten kleinen Leute, sie unterstützt viele Initiativen bei ihren berechtigten Anliegen, sie steht konsequent an der Seite der Gewerkschaften, wenn es um mehr Lohn, bessere Arbeitsbedingungen und mehr Rechte der Beschäftigten geht.

Was sind meine wichtigsten Ziele, das ich als Abgeordneter erreichen will?

Herstellung sozialer Gerechtigkeit, Mehr Geld für die Bildung, Schluss mit Kriegseinsätzen der Bundeswehr, Beseitigung der Fluchtursachen, mehr Demokratie auf allen Ebenen!

Für welche Themen aus Ihrer Region möchten ich mich im Bundestag einsetzen?

- ✓ *Bessere finanzielle Ausstattung des ÖPNV für bezahlbare Fahrpreise bei Bussen und Bahnen.*
- ✓ *Bessere Förderung von Verkehrsprojekten, wie der StUB, mit dem Ziel, auch Trassen auf bestehenden Straßen zu fördern, sowie auf mehreren Trassen.*
- ✓ *Bessere ÖPNV- und Radwege-Anbindung des Landkreises an die Städte der Region*
- ✓ *Stärkung des sozialen Wohnungsbaus bei Erhalt historisch wertvoller Gebäude (z. B. ERBA-Siedlung in Erlangen), echte Mietpreisobergrenzen, Veränderung der Erhebungsgrundlagen beim Mietenspiegel, d. h. nicht nur die Neuvermietungen berücksichtigen. Stärkung des Genossenschaftswesen und er Gemeinnützigkeit bei Wohnungsgesellschaften.*
- ✓ *Anpassung der Universitäten/Hochschulen und der dazugehörigen Infrastruktur (z. B. Mehr Wohnheimplätze für Studierende) an die aktuellen und zu erwartenden Studierendenzahlen*
- ✓ *Umbau der Gewerbesteuer zu einer Gemeindesteuer, die den Kommunen mehr Handlungsspielräume eröffnet und Kleingewerbe/Kleinunternehmen entlastet.*
- ✓ *Erhalt der Naturschutzgebiete (z. B. Exer in Erlangen) und anderer schützenswerter Gebiete, Verbot von Bebauungen in naturschutznahen Gebieten sowie nahe von schützenswerten Biotopen, Erhalt der guten Wasserqualität in der Region;*
- ✓ *Änderung der Strukturpolitik durch Stärkungen der strukturschwachen Regionen, um den Druck auf die Metropolregion besonders bei Mieten und Verkehr herauszunehmen.*

Ob das alles durchsetzbar ist, hängt Ihrer Unterstützung ab. Wenn sie auch nur bei einer oder einigen Forderungen mit uns einig sind wie z. B. bei der Forderung nach einer armutsfesten Rente oder für Maßnahmen zur Beseitigung der Kinderarmut oder für gute Bildung für alle oder gute Arbeit, dann unterstützen sie mich und DIE LINKE mit Ihrer Stimme.

Wenn sie mehr tun wollen, unterstützen sie unseren Wahlkampf oder werden sie Mitglied in der Partei DIE LINKE. und reden sie und gestalten sie linke Politik mit.

Sie wollen mehr erfahren über DIE LINKE?

<http://www.die-linke.de>

oder schreiben sie mir: anton.salzbrunn@die-linke-bayern.de